

Jahreslosung 2021



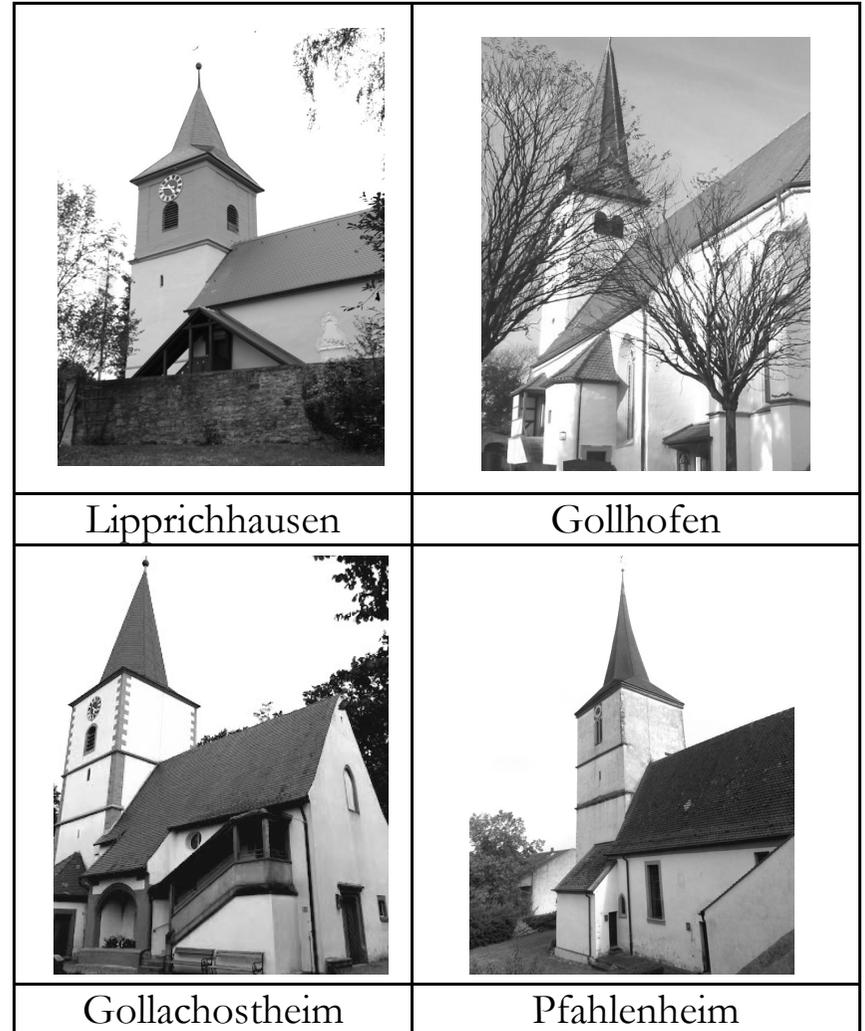
Evang.-Luth. Pfarrämter Gollhofen und Lipprichhausen
Ringstraße 15, 97258 Gollhofen
Pfarrer Markus Göring, Vakanzvertreter
09339-288

Layout: Sabine Düll, Sekretärin
e-mail: pfarramt.gollhofen@elkb.de
e-mail: pfarramt.lipprichhausen@elkb.de

www.dekanat-uffenheim.de/gemeinde-gollhofen
www.dekanat-uffenheim.de/pfarrei-lipprichhausen

Der Gemeindebrief

für die Evang.-Luth. Kirchengemeinden
der Pfarreien Gollhofen und Lipprichhausen



Ausgabe Dezember 2020– Januar 2021

Gottesdienste in unseren Gemeinden

DEZEMBER:

06.12.2020 2. Advent

8.45 Uhr Gollachostheim (Prädikant Breiter)
10.00 Uhr Lipprichhausen (Prädikant Breiter)
10.00 Uhr Gollhofen (Prädikant Schenk)
Kollekte: Eigene Gemeinde / Kirche

13.12.2020 3. Advent

8.45 Uhr Gollachostheim (Lektor Haager)
10.00 Uhr Pfahlenheim (Lektor Haager)
Kollekte: Osteuropa



In diesem Jahr finden wegen Corona leider keine Adventsnachmittage für unsere Senioren statt.

Für die **Senioren** der Pfarrei Lipprichhausen hat sich ein Vorbereitungsteam etwas überlegt. Freuen Sie sich auf eine kleine persönliche Überraschung in der Adventszeit.

20.12.2020 4. Advent

8.45 Uhr Gollhofen (Pfarrer Schick)
10.00 Uhr Lipprichhausen (Pfarrer Schick)
Kollekte: Eigene Gemeinde / Orgel

24.12.2020 Heiliger Abend

14:00 Uhr Erwachsenen-Gottesdienst mit Predigt
15:00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel – einmal anders
16:00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel – einmal anders (Frau Müller-Romankiewicz und Kigo-Team)
16.00 Uhr Gollachostheim (Pfarrerinnen Annette Kern)
17.00 Uhr Pfahlenheim (Pfarrerinnen Annette Kern)
22.00 Uhr Gollhofen - Christmette (Präd. Breiter/ELJ Gollhofen)
Kollekte: Eigene Gemeinde / Kirche

25.12.2020 1. Weihnachtsfeiertag

8.45 Uhr Lipprichhausen (Prädikant Breiter)
10.00 Uhr Gollhofen (Prädikant Breiter)
Kollekte: Evang. Schulen in Bayern

Aus der Pfarrei Gollhofen

Aktuelles zur Glocken-Reparatur in Gollhofen

Im letzten Gemeindebrief habe ich bereits die Glocken-Reparatur angekündigt.

Der beschädigte Hammer, der für das viertelstündige Schlagen bestimmt ist wurde bereits ausgetauscht, so dass derzeit die Glocken alle wieder bekanntermaßen läuten können.

Dennoch müssen nun noch die Klöppel, die völlig abgenutzt sind, ausgetauscht werden, da ansonsten die Qualität der Glocken in Mitleidenschaft gezogen werden.

Diese Klöppel der drei Glocken werden nun in einer Klöppelschmiede neu angefertigt, sowie die entsprechenden Halterungen in den Glocken.

Gerade diese Halterungen sind sehr aufwändig, da jeder Klöppel eine andere Halterung hat. Das rührt daher, dass die Glocken aufgrund der zeitlich unterschiedlichen Herstellung Halterungssysteme haben, die seinerzeit gebräuchlich waren.

Aufgrund der großen Auslastung des Metallbauers für die Klöppel kann die Fa. Dürr, Rothenburg/Tauber, noch keinen Zeitraum für die Ausführung nennen! Dennoch können bis dahin alle drei Glocken uneingeschränkt geläutet werden.



defekter Klöppel mit Halterung und bereits angeschlagene Glocke

*Quizfrage: Wie häufig sind die Glockenschläge, die die Uhrzeit angeben, innerhalb eines Tages, also in 24 Stunden zu hören?
Lösungen können in den Pfarramtsbriefkasten eingeworfen werden.*

Harald Trabert

Aus den Kirchenbüchern

Taufe

Getauft wurde Eva Charlotte Beckmann am 10.10.20 in Gollhofen.
Eltern: Andreas und Nicole Beckmann, geb. Sturm, Uffenheim

Beerdigung

Bestattet wurde am 24.10.2020 in Gollhofen:
Frau Frieda Hain, geb. Dietlein, im Alter von 83 Jahren.



Hinweis zu Kasualien und zum kirchlichen Unterricht:

Pfarrerin Elke Gerschütz ist Ansprechpartnerin bei Kasualien, also bei Taufen, Trauungen und Beerdigungen. Auch Geburtstags- und Seelsorgebesuche gehören zu ihrem Zuständigkeitsbereich. Zudem ist sie zuständig für die Konfirmanden- und Präparandenarbeit.

Am Samstag, 09.01.2021 beginnt in Gollhofen und Pfahlenheim der Präparandenunterricht.

Einmal im Monat treffen wir uns samstags im Gollhöfer und Pfahlenheimer Gemeindehaus voraussichtlich für jeweils 3 Stunden.

Um diese etwas kreativer (z.B. Anspiel, Spiele, Basteln) und Jugend naher gestalten zu können wäre es schön, wenn ich etwas Mithilfe aus dem Jugendbereich bekäme.

Wer kann sich vorstellen, ab und zu beim Unterricht mitzuhelfen und ihn mitzugestalten? Die Präparanden bzw Konfirmanden würden sich freuen und ich natürlich auch.

Bei Interesse bitte bei Pfarrerin Gerschütz melden (09335/349).

Elke Gerschütz

Gottesdienste in unseren Gemeinden

26.12.2020 2. Weihnachtsfeiertag

8.45 Uhr Gollachostheim (Pfarrerin Gerschütz)
10.00 Uhr Pfahlenheim (Pfarrerin Gerschütz)
10.00 Uhr Gollhofen (Prädikant Breiter)
Kollekte: Eigene Gemeinde / Kirche

27.12.2020 1. So. n. Weihnachten

Keine Gottesdienste

31.12.2020 Silvester (Altjahrsabend)

16.00 Uhr Gollhofen (Pfarrer Schick)
18.00 Uhr Lipprichhausen (Prädikant Breiter)
19.00 Uhr Gollachostheim (Prädikant Breiter)
Kollekte: Eigene Gemeinde/Gemeindebrief



Brich dem Hungrigen **dein Brot**, und die im Elend ohne Obdach sind, **führe ins Haus!** Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und **entzieh dich nicht** deinem Fleisch und Blut!

Monatspruch
DEZEMBER
2020

JESAJA 58,7

JANUAR:

01.01.2021 Neujahr

16.00 Uhr Pfahlenheim, mit anschließendem Neujahrsempfang
Kollekte: Eigene Gemeinde / Orgel

03.01.2021 2. So. n. Weihnachten

Keine Gottesdienste

06.01.2021 Epiphania

8.45 Uhr Gollachostheim
10.00 Uhr Gollhofen
Kollekte: Weltmission

Gottesdienste in unseren Gemeinden

10.01.2021 1. Sonntag nach Epiphania

8.45 Uhr Gollhofen (Pfarrer/-in Göring)
10.00 Uhr Lipprichhausen (Pfarrer Schlumberger)
Kollekte: Eigene Gemeinde/Kirche

17.01.2021 2. Sonntag nach Epiphania

8.45 Uhr Gollachostheim (Prädikant Breiter)
10.00 Uhr Gollhofen (Prädikant Breiter)
Kollekte: Telefonseelsorge in Bayern

24.01.2021 Letzter So. n. Epiphania

8.45 Uhr Gollachostheim (Pfarrer/-in Göring)
10.00 Uhr Pfahlenheim
Kollekte: Eigene Gemeinde/Orgel

31.01.2021 Septuagesimae

8.45 Uhr Gollachostheim (Pfarrer Schlumberger)
10.00 Uhr Gollhofen (Pfarrer Schlumberger)
Kollekte: Partnerdekanat Tansania



Viele sagen: „Wer wird uns
Gutes sehen lassen?“ HERR, lass **leuchten**
über uns das Licht **deines Antlitzes!**

PSALM 4,7

Monatsspruch
JANUAR
2021

FEBRUAR:

07.02.2021 Sexagesimae

8.45 Uhr Gollhofen (Prädikant Breiter)
10.00 Uhr Lipprichhausen (Pfarrer/-in Göring)

Im Februar 2021 kann für unsere Kirchenvorsteher/innen kein Wochenende auf dem Hesselberg stattfinden, es soll aber alternativ ein KV-Tag im Wildbad in Rothenburg angeboten werden.

Bildung-evangelisch

Bilden Sie sich was ein -

und abonnieren Sie

unseren **Newsletter!**



Unseren Newsletter finden Sie unter www.bildung-evangelisch.com

Email-Adresse eintragen und den nächsten Newsletter nach Hause bekommen!



Liebe Leserinnen und Leser,

wir wollen Sie informieren, wo und wie
Bildung evangelisch in unserer Region
passiert. Wir möchten Sie inspirieren,
selbst bei unseren Veranstaltungen dabei
zu sein. Wir laden Sie ein: kommen, sehen
und erleben Sie, welche neuen Lebens-
dimensionen sich Ihnen durch Bildung
erschließen können!



Wir freuen uns auf Sie!

Heidi Wolfsgruber, i. A. der Vorstandschaft

Freuen Sie sich über ausgewählte Veranstaltungen von:



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern

Dekanat
BW NEA ROT

wildbad
tagungsort - rothenburg o.d.T.
in verantwortung leben



Museum
Kirche in Franken
Das Wieselstein
Fränkisches
Freilandmuseum
Bad Windsheim

Diakonie

Adventsfenster in Gollhofen

Das Adventsfenster der Krabbelgruppe wird in diesem Jahr aufgrund der aktuellen Infektionslage und den geltenden Kontaktbeschränkungen nicht in der Form wie in den vergangenen Jahren stattfinden.

Stattdessen gibt es eine

ADveNtsFEnsTeR sCHnitZEIJAgD

Dieses Jahr darf an den Fenstern gerätselt werden und nur wer die Lösung weiß kann das nächste Fenster finden. Hierzu sind alle Kinder eingeladen. Nähere Infos folgen.

Jutta Memhardt

Bildung-evangelisch

Liebe Leserinnen und Leser,

auch wenn es klassische Bildungsangebote gerade schwer haben - es gibt immer Möglichkeiten sich zu bilden - auch hier in unserem ländlichen Raum. Wir sind dabei uns mehr und mehr zu vernetzen und sind selbst gespannt, was daraus entsteht.

Dieser Newsletter ist jedenfalls aus der Hoffnung heraus entstanden, dass wir als Menschen unser Leben mitgestalten können - wenn auch manchmal nur im Kleinen. Wir freuen uns, wenn Sie fündig werden und - falls noch nicht geschehen - unseren Newsletter abonnieren und ihn auch über private Kanäle an andere weitergeben.

Wir leben in einer Zeit, die einem immer wieder den Atem stocken lässt. Um so mehr wünschen wir Ihnen: Atmen Sie im Vertrauen auf Gottes Dasein immer wieder beherzt durch und lassen Sie sich vom Blick in den "Atem der Welt" weiten!

Mit herzlichen Grüßen

Heidi Wolfgruber, i.A. der Vorstandschaft BE zw. Tauber und Aisch

Andacht

***Liebe Schwestern und Brüder in Gollachostheim, Gollhofen, Lipp-
richhausen und Pfahlenheim,***

wir haben auch in diesem Jahr wieder Erntedank feiern dürfen: viele Menschen haben ihre Gaben gebracht und dafür gedankt, dass wir auch in diesem schweren Jahr ernten konnten. Wenn wir nun in der Advents- und Weihnachtszeit zu Spenden für „Brot für die Welt“ aufrufen, dann richten wir unseren Blick auf die Menschen in Ländern, die es mit der Krise noch sehr viel schwerer haben als wir und denen es am Nötigsten fehlt.

Das Jahr 2020 neigt sich dem Ende entgegen. Wir müssen in den nächsten Wochen wieder mit stärkeren Einschränkungen umgehen. Vielen Menschen macht das Angst: Was wird aus Freundschaften und Familientreffen? Wie wird es dieses Mal den Menschen in den Pflegeeinrichtungen gehen? Wie den Kindern?

Auch als Kirchengemeinden sind alle unsere Planungen vorläufig. Dennoch planen wir voll Zuversicht und Hoffnung: das Ende des Kirchenjahres mit dem Gedenken an unsere Verstorbenen, die Advents- und Weihnachtszeit sowie den Jahreswechsel. Wir hoffen darauf, dass wir einander an diesen wichtigen Tagen begegnen dürfen. In welcher Form genau, das kann sich noch ändern. Bitte schauen Sie deswegen auf unserer Internetseite www.dekanat-uffenheim.de/gemeinde-gollhofen nach. Die Informationen dort sind aktueller, als sie hier im Gemeindebrief sein können. Bitte informieren Sie einander auch gegenseitig, über Dorfgruppen, Aushänge oder Telefon. Scheuen Sie sich nicht, bei Fragen bei uns im Pfarramt unter (09339) 488 anzurufen. Wir sind gerne für Sie da!

Wenn Sie zur Zeit nicht in die Kirche kommen können oder möchten, feiern wir gerne mit Ihnen ein Hausabendmahl. Das gilt nicht nur für alte und kranke Menschen, sondern für alle, die sich beim Abendmahl stärken lassen möchten!

Und an jedem Werktag finden Sie eine Online-Andacht zur Tageslosung auf: [youtube.com/c/PfarrerinLilliGoring](https://www.youtube.com/c/PfarrerinLilliGoring) - Sie können die Andachten auch per WhatsApp oder Telegram erhalten. Sprechen Sie uns an, wir nehmen Sie dann in den Verteiler auf.

Infos aus der Pfarrei Lipprichhausen

Die aktuelle Situation stellt viele Menschen vor große Herausforderungen. Einander Trost und Zuspruch schenken, Augen und Herzen offenhalten und das Mögliche im Kleinen tun – das ist es, was uns nu/n aufgetragen ist. Im Frühjahr haben viele von uns am Abend Kerzen ins Fenster gestellt und gebetet. Ich lade Sie herzlich ein, damit wieder zu beginnen! Der Monatsspruch für den November aus dem Buch des Propheten Jesaja macht dazu Mut: „Gott spricht: Sie werden weinend kommen, aber ich will sie trösten und leiten.“ Dass Sie aus dieser Zusage Kraft schöpfen können, wünscht Ihnen

Ihr Pfarrerehepaar Lilli und Markus Göring“

Ein großer Erfolg war die **Herbstlebensmittelsammlung** für Rummelsberg. Allen Spendern und Spenderinnen ein herzliches Dankeschön auch für den unkomplizierten Umgang mit der „Tütensammlung“. Manfred Ehemann lieferte alle Spenden aus der Pfarrei Lipprichhausen in Uffenheim ab. Dort wurde sie gerne in Empfang genommen und allen Gottes Segen gewünscht.

Im Beisein von Herrn Dekan Uwe Rasp, einigen Vertrauensleuten und Kirchenpflegern konnte Pfarrer Jürgen Blum ein wohl geordnetes gut strukturiertes Pfarramt an Pfarrer Markus Göring übergeben. Herzlichen Dank an beide Pfarrern für die sehr gute Vorbereitung und Zusammenarbeit.

Der **Weihnachtsgottesdienst** wird wegen der Corona-Pandemie vor der Kirche in Gollachostheim gefeiert. Bitte ziehen sie sich warm an. Die damit einhergehenden Hygiene- und Sicherheitsregeln werden beachtet. Am Heiligen Abend treffen wir uns **in Gollachostheim um 16:00 Uhr** zu einem kurzen Gottesdienst vor der Kirche am Kirchplatz. Gemeinsam mit Pfarrerin Annette Kern wird mit Orgelbegleitung gesungen, gebetet, das Evangelium und eine Predigt gehört. Beim Lied „O du fröhliche“ ziehen die Kinder mit ihren Eltern im Einbahnstraßenverkehr zur Krippe am Kriegerdenkmal und holen dort ihre Weihnachtskerze ab. Die beleuchtete Kirche bleibt geöffnet und freut sich auf BesucherInnen, die die Stimmung genießen wollen. Alle sind herzlich eingeladen – Wir freuen uns auf Sie!

Karin Paulus

Rückblick auf das Erntedankfest 2020

zeigt mir wo und wann. Zeigt mir Städte auf der Welt, wo man Hunger hat, und dann macht er durch mein Geld einen Menschen satt.

4. Gott braucht mich heute hier, braucht mich in diesem Ort, wo mancher Satte lebt, der Hunger nach ihm hat. Doch schickt er mich hinaus, wo Mäuler offenstehn und Herzen obendrein – dann will ich gerne gehn.

Was ich tun kann, will ich tun, geben, was ich kann. Gott macht mir die Augen auf, zeigt mir wo und wann. Zeigt mir die Städte auf der Welt, wo man Hunger hat, und durch meine Arbeit macht er dann Menschen satt.

Jede dieser Strophe mit Refrain hätte es verdient als Predigttext ausgelegt zu werden.

An dieser Stelle möchte ich mich bei **ALLEN** bedanken die dazu beigetragen haben, dass auch heuer der Taufstein mit **Gottes guten Gaben** geschmückt werden konnte.

Vielen herzlichen Dank.

Harald Trabert

Aufruf zur 62. Aktion Brot für die Welt

Mehr als 150 Millionen Minderjährige müssen zum Lebensunterhalt ihrer Familien beitragen – und verlieren so ihre Aussicht auf eine gute Zukunft. Die Corona-Krise wird ihre Not noch verschärfen: Unter den wirtschaftlichen und sozialen Folgen der Pandemie leiden vor allem die Ärmsten. Das Motto unserer 62. Aktion lautet: **Brot für die Welt** Kindern Zukunft schenken. Das ist ein Wunsch. Und eine Aufforderung. Denn nur gemeinsam können wir Kindern weltweit den Weg in ein gutes, selbstbestimmtes Leben eröffnen. Wo der Zugang zu Bildung wegbricht, ist die Zukunft von Kindern gefährdet. Brot für die Welt unterstützt deshalb in Paraguay Straßenschulen bei der Bereitstellung von Mahlzeiten. Auf den Philippinen und in Sierra Leone fördern wir Familien, um ihre wirtschaftliche Situation zu verbessern. Damit Kinderarbeit nicht mehr nötig ist und ein Schulbesuch möglich wird. Helfen Sie uns, zu helfen!

Brot
für die Welt

Rückblick auf das Erntedankfest 2020

Liebe Gemeindebürger,

auch – für uns als Gesellschaft – in schwierigen Zeiten haben wir doch vor einigen Wochen Erntedankfest feiern können.

Nachfolgende Liedverse (Verfasser leider nicht bekannt) wurden im Gottesdienst gesungen und sind als Gedanken zum Erntedankfest zu verstehen.

1. Dass ich hier lebe, hier, wo Brot ist, und nicht da draußen, wo grade Not ist. Das hat mich oft geplagt, ist das nicht ungerecht? Warum geht mir's so gut, warum den ander'n schlecht?

Womit hab ich das verdient, diesen Überfluss, dass ich essen kann und dass ich nicht hungern muss? Auch wenn ich nicht reich bin, bin ich viel besser dran als so mancher, der nicht leben und nicht sterben kann.

2. Ich ess zu Hause, ich esse im Lokal, und wenn ich seufze, dann vor der Qual der Wahl. Ist mein Gewissen schon mit Erfolg betäubt, dass mir kein Bissen im Halse stecken bleibt?



Niemals hab ich das verdient – diesen Überfluss, dass ich essen kann und nicht hungern muss. Auch wenn ich nicht reich bin, bin ich viel besser dran, als so mancher der nicht leben und nicht sterben kann.

3. Dass ich hier lebe und hier geboren bin – bei Gott hat alles das schon lange seinen Sinn. Er schüttet nicht umsonst mir meine Hände voll. Er gibt mir das, was ich für ihn verteilen soll.

Was ich tun kann, will ich tun, geben was ich kann. Gott macht mir die Augen auf,

Weihnachtsgottesdienste

„Draußen und mit Kinderbeteiligung“ Start: 17.00 Uhr

Am Heiligen Abend wird es eine kleine Andacht in Pfahlenheim geben. Je nach Wetter entweder am Kurpark oder in der Dorfmitte am Ortsbrunnen, dem vom Obst- und Gartenbauverein geschmückten Dorfplatz. Bitte also warm anziehen. Die Kinder werden eine kleine Sprechrolle zum Einstudieren rechtzeitig über whatsapp erhalten. Wer sich noch beteiligen möchte und noch nicht in der KiGo-Gruppe ist, bitte bei Esther melden: 0170 545 1250. Für die musikalische Ausgestaltung ist der Bläserchor Pfahlenheim angefragt. Pfarrerin Annette Kern hält die Andacht. Anschließend sind alle herzlich eingeladen, den Familien in die Kirche zu folgen und dort an der Krippe vorbei im Einbahnstraßenverkehr die dortige Stimmung zu genießen. Außerdem bleibt die Kirche bis 22.00 Uhr geöffnet und beleuchtet für alle, die lieber später dort in Ruhe die weihnachtliche Nähe Gottes suchen. Auch an den Feiertagen ist die Kirche von 9-17.00 Uhr geöffnet. Herzliche Einladung zu diesem besonderen „Heiligabend 2020!“

Esther Habermann

In diesem Jahr läuft alles etwas anders – so auch unser **Weihnachtsgottesdienst in Gollhofen**. Durch die aktuelle Corona-Lage sind die Sitzplätze in der Kirche sehr begrenzt. Frau Katharina Müller-Romanekiewicz hat sich bereiterklärt, dass sie den Heiligabendgottesdienst drei Mal (**14:00 Uhr, 15:00 Uhr sowie um 16:00 Uhr**) halten wird. Um die Plätze bestmöglich nutzen zu können, ist eine Platzreservierung notwendig. Außerdem bitten wir Sie – nach Möglichkeit – sich als einen Hausstand zusammen zu schließen.

Die Gottesdienste finden wie folgt statt:

14:00 Uhr Erwachsenen-Gottesdienst mit Predigt

15:00 Uhr Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel – einmal anders

16:00 Uhr Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel – einmal anders.

Ab **14.12.2020** können Sie unter der Handynummer: **0160-7874614** Plätze reservieren. Sollten sich Änderungen der Vorschriften ergeben, werden diese in den Aushängekästen veröffentlicht.

Eine besinnliche Vorweihnachtszeit und bleiben Sie gesund!

Kathrin Geitz

Kindergottesdienste

Kindergottesdienst Gollachostheim

Wir, das heißt Karin Paulus, Lisa Kirschbaum und Stefanie Berdau planen, nach sieben Jahren Pause, wieder einen Kindergottesdienst in Gollachostheim anzubieten.

Ein Präsenzkindergottesdienst ist allerdings unserer Meinung nach zur Zeit wegen der Corona Lage nicht ratsam.

Ab Dezember wird es deshalb monatlich einen „Kindergottesdienstbrief“ für die Gollachostheimer Kinder geben.

Sobald die Corona-Situation es wieder zulässt, werden wir im drei bis vier wöchentlichen Rhythmus einen Kindergottesdienst im Gemeindehaus feiern. Wir freuen uns schon jetzt auf eine schöne gemeinsame Zeit mit euch.

Bleibt alle gesund und hoffentlich bis bald.

Karin, Lisa und Steffi



Kindergottesdienst in Gollhofen

Das KiGo-Team kommuniziert weiterhin über WhatsApp mit den Kindern - somit entfällt ein Infoschreiben seitens des KiGo-Teams.



Kathrin Geitz

MINA & Freunde



Verabschiedung in Gollhofen am 18.10.20

- Rektorin Andrea Zander von der Grundschule in Lipprichhausen,
- Diakon Thomas Hanisch aus Rodheim von der kath. Kirche,
- Harald Trabert (Kirchengemeinde Gollhofen, Sprecher der Vertrauensleute der vier Kirchengemeinden Lipprichhausen, Pfahlenheim, Gollachostheim und Gollhofen).



Am Dienstag, 20. Oktober, wurde ich in der Runde der Pfarrerrinnen und Pfarrer in der Pfarrkonferenz in Uffenheim verabschiedet.

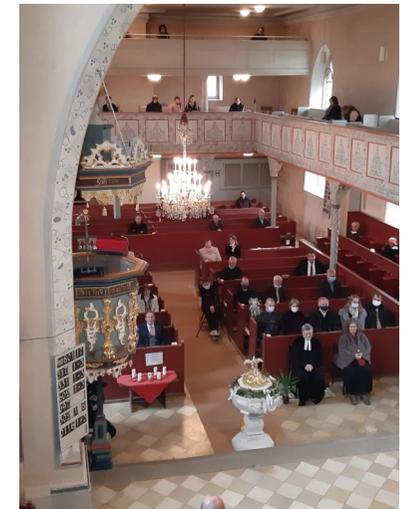
Außerdem haben mir Gemeindeglieder ihre Abschiedsgrüße und guten Wünsche für den Ruhestand schriftlich und mündlich zukommen lassen.

Trotz der durch Corona bedingten Einschränkungen war es ein bewegender und ein herzlicher Abschied. Danke für die guten Worte und Wünsche. Danke auch für die Geschenke.

Mit dem Leitvers der Predigt zur Verabschiedung (Psalm 86, Vers 11) wünsche ich Ihnen allen Gottes Schutz und Segen:

„Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, dass ich deinen Namen ehre.“

Herzliche Grüße
Ihr Pfarrer i. R. Jürgen Blum



Verabschiedung in den Ruhestand

Verabschiedung in den Ruhestand

Liebe Gemeindeglieder,
meine Verabschiedung in den Ruhestand musste leider unter den vorgegebenen Bedingungen zur Corona-Pandemie stattfinden. Ja, leider! Ohne Corona wäre es ganz anders abgelaufen.
Aber letztendlich wurde ich doch in den Ruhestand verabschiedet. Selbst Corona konnte das nicht verhindern:



Am Freitag, 16. Oktober, bereitete der Kindergarten Gollhofen mir eine wunderschöne Abschiedsfeier im Kindergarten.

Am Sonntag, 18. Oktober, fand der Verabschiedungsgottesdienst mit Entpflichtung durch Dekan Karl-Uwe Rasp und diversen Grußworten in einem sehr würdigen Rahmen statt.

Der Gottesdienst wurde aufgenommen und kann im Internet angeschaut werden (siehe www.dekanat-uffenheim.de).
Danke an die Mitwirkenden im Gottesdienst, an die Organistin und an den Posaunenchor, der außen an der Kirche vor dem Gottesdienst gespielt hat.

Vielen Dank an die Grußwortredner und ihre guten Wünsche für den Ruhestand:

- Pfarrerin Christine Stradtner (Seniorin im Dekanat Uffenheim und Mitglied der Landessynode),
- Hermann Schuch (Präsidiumsmitglied der Dekanatsynode),
- Hans Herold (stellvertretender Landrat und Landtagsabgeordneter),
- Bürgermeister Karl Ballmann (Gemeinde Hemmersheim) und Bürgermeister Heinrich Klein (Gemeinde Gollhofen),

Aus dem Kindergarten Gollhofen

Abschiedsfeier für Herrn Pfarrer Blum



Die Kinder überlegten sich: Was benötigt jemand der in den Ruhestand geht?
Was tun Oma und Opa um sich auszuruhen, was mögen sie dann besonders gerne?
Gemeinsam entdeckten die Kinder viele Gegenstände die Herr Blum in Zukunft gebrauchen könnte.
Einen Liegestuhl, um es sich gemütlich zu machen.
Einen Schirm, der ihn vor Sonne und auch Regentropfen schützt.
Ein Kissen, das ihn ganz entspannt ruhen lässt.
Ein Glas Wein gegen den Durst, Wasser hilft auch.
Ein interessantes Buch, das ihn fesselt und den Geist fit hält.
Ein Vesper, Brot und Wurst gegen den Hunger.
Eine Tafel Schokolade, zum Genießen und Entspannen.
Zu guter Letzt noch eine Schatzkiste mit ganz viel Geld, damit er sich in Zukunft seine Wünsche erfüllen kann.
All dies wurde ihm geschenkt, damit er seinen Ruhestand genießen kann.
Zum Abschied gab es noch ein paar Lieder mit viel Glück und viel Segen für die vielen kommenden Jahre.
Arrivederci und bye bye schau wieder mal vorbei.

Alles Gute wünschen die Kindergartenkinder und das gesamte Kindergartenteam

Zur Info:
Für das Kindergartenjahr 2020/2021 konnte noch kein Elternbeirat gewählt werden.

